



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

9. Dezember 2015

Ernennungen Verwaltungsrat Spital Wallis

(IVS).- Der Staatsrat hat Dominique Arlettaz zum neuen Verwaltungsratspräsidenten von Spital Wallis ernannt. Er tritt das Amt am 1. September 2016 an. Hildebrand de Riedmatten wird das Präsidium ad interim bis am 31. August 2016 weiterführen. Ebenfalls ernannt wurden Mylène Cina, Josy-Philippe Cornut und Roman Kuonen, die den Verwaltungsrat vervollständigen.

Der Staatsrat hat Dominique Arlettaz zum Nachfolger des zurückgetretenen Charles Kleiber als Verwaltungsratspräsident von Spital Wallis ernannt. Der 59-jährige gebürtige Sittener wird sein Amt am 1. September 2016 antreten. Er amtet seit 2006 als Rektor der Universität Lausanne und verfügt über ein Doktorat in Mathematik der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich. Dominique Arlettaz ist unter anderem Mitglied (mit beratender Stimme) des Beschlussorgans zur hochspezialisierten Medizin. Der neu ernannte Verwaltungsratspräsident ist seit August 2015 ebenfalls Präsident der Kammer Universitäre Hochschulen. Er wird nicht für eine dritte Amtsdauer als Rektor der Universität Lausanne zur Verfügung stehen und diese Aufgabe Ende Juli 2016 abgeben. In seiner jetzigen Tätigkeit leitet Dominique Arlettaz eine ähnlich grosse Einrichtung wie das Spital Wallis.

Hildebrand de Riedmatten wird die Präsidentschaft interimistisch bis zum Amtsantritt des neuen Präsidenten am 31. August 2016 weiterführen. Der Staatsrat bedankt sich bereits heute für seine Arbeit.

Die Regierung hat des Weiteren Roman Kuonen, Hausarzt in Leuk, Josy-Philippe Cornut, Hausarzt in Evionnaz sowie Mylène Cina, Anwältin in Siders und Sion, in den Verwaltungsrat gewählt. Er erneuerte zudem die Ernennungen von Verena Sarbach-Bodenmüller, Bernard Monnet und Alain de Preux.

Mit diesen Ernennungen wird den Empfehlungen aus dem Bericht der Parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) vom April 2015 Rechnung getragen, in dem der Staatsrat aufgefordert wird, darauf zu achten, dass die Verwaltungsratsmitglieder von Spital Wallis „über Kompetenzen oder Erfahrungen in Sachen Führung einer Gesundheitsinstitution verfügen“. Die PUK hat in ihrem Bericht ebenfalls empfohlen, eine Vertreterin oder einen Vertreter aus dem Chablais zu ernennen.

Die Regierung hat für den Verwaltungsrat 2016 – 2019 kompetente Personen ernannt, die die künftigen Herausforderungen im Bereich der Spitalinfrastruktur, bei der Zusammenführung von Disziplinen und bei der laufenden Neuorganisation des Spital Wallis, zu meistern gewillt sind.

Der Staatsrat bedankt sich bei Nicolas de Kalbermatten und Monique Lehki Hagen, die als Vertreter des Referendumskomitees gegen das Gesetz über die Krankenanstalten und – institutionen im Verwaltungsrat von Spital Wallis Einsitz genommen haben.

